

Erfolgreiches Energiespar-Contracting Uni Bremen spart Energie und Geld

**Dienstleister investiert knapp 1,5 Millionen Euro in Universität /
Energieeinsparziele schon im ersten Jahr deutlich übertroffen**

Bremen, 20. Februar 2020. Rund 2.150 MWh Energie und 820 Tonnen CO₂ werden seit 2018 jedes Jahr in der Universität eingespart. Dadurch reduzieren sich die Energiekosten jedes Jahr um circa 240.000 Euro. Um diesen Erfolg zu ermöglichen, hatte Engie Deutschland, ein auf Energiedienstleistungen spezialisiertes Unternehmen, im Rahmen eines Energiespar-Contractings (ESC) rund 1,5 Millionen Euro in diverse Effizienzmaßnahmen in ausgewählte Gebäude der Universität und die Oberschule Barkhof investiert. Gleich im ersten Jahr nach der Umsetzung wurden die vom Dienstleister garantierten Energieeinsparungen in Höhe von 1.777 MWh deutlich übertroffen. Engie Deutschland hatte den Zuschlag für das ESC-Projekt im Rahmen der EU-weiten Ausschreibung erhalten. Unterstützt wurde das gesamte Verfahren von der Klimaschutzagentur energiekonsens und ihrer Tochterfirma beks EnergieEffizienz GmbH. Das Projekt läuft noch bis Dezember 2029.

„Ich freue mich sehr, dass wir mit Hilfe des Contractors dringend notwendige Investitionen in die Gebäude der Universität tätigen und gleichzeitig unsere Energie- und Klimaschutzbilanz verbessern konnten“, so Ulf Rohde, Referatsleiter im Dezernat für Technischen Betrieb und Bauangelegenheiten. Die Investitionen und Leistungen von Engie in die Energiesparmaßnahmen werden über eine Vertragslaufzeit von zwölf Jahren aus den eingesparten Energiekosten von rund 210.000 Euro jährlich refinanziert. „Wir haben in Bremen bereits gute Erfahrungen mit Energiespar-Contracting-Vorhaben in der Hansestadt gemacht“, freut sich Thomas Raach von Engie. Bremen habe sich zu einem wichtigen Standort für Energiespar-Contracting in Deutschland entwickelt: „Durch die Arbeit von energiekonsens gibt es in Bremen einen vergleichsweise hohen Kenntnisstand bei Gebäudebetreibern. Dies ist Voraussetzung dafür, dass Projekte angegangen und umgesetzt werden.“

Das bestätigt auch Ulf Rohde: „Wir waren anfangs skeptisch hinsichtlich des Aufwands für die Ausschreibung des Contractingverfahrens. Aber die Unterstützung durch beks EnergieEffizienz und die professionelle Umsetzung der Maßnahmen haben uns überzeugt. Wir mussten keinerlei Investitionsmittel in die Hand nehmen und haben eine garantierte Energie- und Kosteneinsparung.“

Auch das Klima profitiert vom Contracting-Projekt der Universität: Durch die Maßnahmen sind die klimaschädlichen CO₂-Emissionen um rund 820 Tonnen pro Jahr gesunken. „Wir freuen uns sehr, dass mit der Universität Bremen nun ein weiteres Beispiel erfolgreichen Energiespar-Contractings in Bremen umgesetzt wurde“, sagt Martin Grocholl, Geschäftsführer der Klimaschutz-agentur energiekonsens. „Dieses Modell bietet enorme Chancen für Unternehmen und Einrichtungen im Land Bremen. Denn die Modernisierung des



PRESSEMITTEILUNG

Gebäudebestandes geht mit hohen Investitionskosten einher, ist aber unumgänglich wenn wir unsere Klimaschutzziele erreichen wollen. Mit ESC reduzieren sich für Eigentümer großer Gebäudekomplexe die Kosten und das Risiko solcher Maßnahmen auf ein Minimum.“

Erreicht werden die Einsparungen bei der Universität zum einen durch die Erneuerung zweier Lüftungsanlagen im UFT-Gebäude und Optimierungen der Heizungsverteilung im NW1-Gebäude. Außerdem wurden über 8.000 Beleuchtungspunkte in diversen Gebäuden der Universität ausgetauscht. Dabei wurden überwiegend LED-Retrofit-Lampen eingesetzt. Auch die Oberschule Barkhof profitierte von diesem Projekt, da die komplette Heizungsanlage und -verteilung erneuert wurden.

Mehr Infos zum Thema Contracting unter www.energiekonsens.de/contract.

Pressekontakt energiekonsens:

Hannah Simon

Tel: 0421-376671-61

E-Mail: presse@energiekonsens.de

Kontakt Universität Bremen

Ulf Rohde

Tel.: 0421/218-60608

ulf.rohde@vw.uni-bremen.de

Kontakt beks EnergieEffizienz GmbH

Bernd Langer

Tel.: 0421/835888-11

langer@beks-online.de

Kontakt Engie Deutschland GmbH

Astrid Grüter

Tel.: 0221 46905-204

astrid.grueter@engie.com

Über energiekonsens

energiekonsens ist die gemeinnützige Klimaschutzagentur für das Land Bremen. Unser Ziel ist es, den Energieeinsatz so effizient und klimafreundlich wie möglich zu gestalten. Unsere Angebote richten sich an Unternehmen, Bauschaffende, Institutionen sowie Privathaushalte. energiekonsens initiiert und fördert Projekte zur Energieeffizienz, organisiert Informationskampagnen, knüpft Netzwerke und vermittelt Wissen an Fachleute und Verbraucher. Als gemeinnützige GmbH sind wir ein neutraler und unabhängiger Mittler und Impulsgeber. Weitere Informationen unter www.energiekonsens.de